

Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TÜR 309 b - TELEFON: 42 801, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Samstag, 26. Juni 1965

Blatt 1786

Die Radiorede des Bürgermeisters

=====

26. Juni (RK) Morgen Sonntag spricht Bürgermeister Bruno Marek um 19.45 Uhr im Ersten Programm von Radio Wien in der Sendereihe "Wiener Probleme" über die Auswirkungen des Hochwassers in Wien und die bestehenden und geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen der Stadtverwaltung.

- - -

Personalnachricht

=====

26. Juni (RK) Auf Antrag von Stadtrat Sigmund sprach der Wiener Gemeinderat gestern dem technischen Vizedirektor der Wiener Stadtwerke-E-Werke Dipl.-Ing. Maximilian Sobotnik anlässlich seiner Versetzung in den dauernden Ruhestand für seine hervorragende und verdienstvolle Dienstleistung den Dank und die besondere Anerkennung aus.

- - -

Gedenktage im Juli

=====

26. Juni (RK)

- | | |
|---|-----------------|
| 2. Bergrat Prof. Dr. Gustav Goetzinger, Direktor der Geologischen Bundesanstalt Wien a.D. | 85. Geburtstag |
| 3. Josef Manowarda, Staatsopernsänger (gestorben 23. Dezember 1942) | 75. Geburtstag |
| 4. Silvester Schieder, Komponist | 10. Todestag |
| 5. Hochschulprofessor Dr. Karl Federhofer, Techniker | 80. Geburtstag |
| 6. Emil Jacques-Dalcroze, Komponist, Tanzlehrer (gestorben 1. Juli 1950) | 100. Geburtstag |
| 7. Dr. Richard Ernst, Direktor des Museums für angewandte Kunst | 10. Todestag |
| 7. Univ.-Prof. Dr. Viktor Kraft, Philosoph | 85. Geburtstag |
| 7. Ing. Dr. Oskar Regele, Direktor des Kriegsarchivs a.D. | 75. Geburtstag |
| 9. Karl Rahl, Maler | 100. Todestag |
| 14. Dr. Moritz Hoernes, Geologe | 150. Geburtstag |
| 15. Josef Frank, Architekt | 80. Geburtstag |
| 16. Univ.-Prof. Dr. Robert Heine-Geldern, Ethnologe, Archäologe | 80. Geburtstag |
| 16. Dr. Martin Kink, Präsident der Handelskammer a.D. | 80. Geburtstag |
| 17. Professor Robin Christian Andersen, akademischer Maler | 75. Geburtstag |
| 19. Dr. Wolfgang Lazius, Arzt, Geschichtsschreiber Wiens | 400. Todestag |
| 19. Professor Dr. Wilhelm Wirtinger Mathematiker (gestorben 16. Jänner 1945) | 100. Geburtstag |
| 20. Univ.-Prof. Dr. Gottfried Haberler, Nationalökonom | 65. Geburtstag |
| 20. Professor Leo Lehner, Chorleiter | 65. Geburtstag |
| 20. Professor Arthur Roessler, Kunstschriftsteller | 10. Todestag |
| 23. Kammerschauspieler Hans Thimig | 65. Geburtstag |
| 24. Univ.-Prof. Dr. Leo Santifaller, Historiker | 75. Geburtstag |
| 23. Elias Canetti, Schriftsteller | 60. Geburtstag |
| 27. Andreas Geiger, Kupferstecher | 200. Geburtstag |
| 27. Rudolf IV. Herzog von Österreich, "Der Stifter" | 600. Todestag |

26. Juni 1965

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1788

- | | |
|---|-----------------|
| 28. Lucie Weidt (verehelichte Eichhoff), Hofopernsängerin | 25. Todestag |
| 28. Hofrat Rudolf Holzer, Bühnendichter, Kritiker | 90. Geburtstag |
| 30. Andreas Freiherr von Baumgartner, Minister, Präsident der Akademie der Wissenschaften | 100. Todestag |
| 31. Helene Odilon, Schauspielerin (gestorben 9. Februar 1939) | 100. Geburtstag |

- - -

"13er" fährt durch die Ramperstorffergasse
=====

26. Juni (RK) Ab Montag, dem 28. Juni, fahren wegen Kanalbauarbeiten in der Zentgasse die Autobusse der Linie 13 in Richtung Alser Straße auf der Umleitungsstrecke zwischen Wiedner Hauptstraße und Margaretenstraße nicht wie bisher durch die Zentgasse, sondern durch die Ramperstorffergasse. In Richtung zum Südbahnhof werden die Autobusse so wie bisher fahren.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

26. Juni (RK) Dienstag, den 29. Juni, Route 4 mit Verkehrsbauwerk Schottentor mit Tiefgarage, Zentrale der Wasserwerke mit Vortrag über die Wasserversorgung Wiens, Ausbau des Mariahilfer Gürtels, Baustelle Matzleinsdorfer Gürtel, Krankenhaus Rudolfstiftung, Assanierung Alt-Erdberg, Ausgestaltung der Donaukanalufer und Verkehrszentrum Landstraße sowie sonstigen städtischen Anlagen und Einrichtungen. Abfahrt vom Rathaus 1, Lichtenfelsgasse 2, um 13.30 Uhr.

- - -

Fremdenverkehr im Mai: Fast 100.000 Gäste kamen nach Wien
=====

Rekordmonat Mai 1964 wegen Schlechtwetters nicht erreicht

26. Juni (RK) Höchstwahrscheinlich bedingt durch das nicht gerade einladende Wetter konnten im Wiener Fremdenverkehr des vergangenen Monats die Zahlen vom Mai 1964 nicht erreicht werden. Allerdings hatte sich der Mai des vergangenen Jahres mit 113.284 Gästen aus dem In- und Ausland und 313.139 Übernachtungen als Rekordmonat seit Kriegsende erwiesen. Immerhin aber kamen - und das also trotz dem schlechten Wetter - im Mai 1965 fast 100.000 Ausländer und Gäste aus den Bundesländern nach Wien. Die genaue Zahl ist 99.318, die Zahl der Übernachtungen belief sich auf 292.713. Davon waren 80.980 Ausländer und 18.338 Österreicher aus den Bundesländern. Unter den Ausländern waren die Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland mit 22.564 Wien-Besuchern führend. An zweiter Stelle standen die Gäste aus den Vereinigten Staaten (14.914); damit wurde der amerikanische Besucherstrom vom Mai vergangenen Jahres (14.406) sogar übertroffen.

Diese Zahlen gehen aus dem Bericht des Statistischen Amtes der Stadt Wien für den Monat Mai hervor. Im Einzelnen bringt der Bericht folgende Angaben (Zahlen aus dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in Klammern):

Wie schon erwähnt, kamen 99.318 (113.284) Besucher nach Wien, davon 80.980 (91.569) aus dem Ausland und 18.338 (17.827) aus den Bundesländern. Die Zahl der gemeldeten Übernachtungen betrug 292.713 (313.139).

Den unter den ausländischen Gästen an der Spitze stehenden Bundesdeutschen mit 22.564 (30.276) und den Amerikanern mit 14.914 (14.406) Wien-Besuchern folgten an dritter Stelle nicht die Italiener wie im Vorjahr, sondern die Schweizer mit 4.708 (5.091) Reisenden.

Die Italiener mit 4.387 (7.204) Besuchern standen heuer an vierter Stelle, dicht gefolgt von den Engländern mit 4.229 (4.315) Besuchern. Dann folgen die Franzosen mit 3.287 (3.168)

und an sechster Stelle bereits die Besucher aus einem unseren östlichen Nachbarländer, nämlich 3.067 (3.760) Ungarn.

2.654 Besucher aus der CSSR

Insgesamt kamen aus den östlichen Nachbarländern (einschließlich der Ungarn) 8.148 Besucher; das sind um 2.243 mehr als im Vorjahr (5.905). Diese Steigerung ist den Gästen aus der Tschechoslowakei zu danken, die mit 2.654 (890) Reisenden nach den Ungarn an zweiter Stelle standen. Den dritten Platz nahm Jugoslawien mit 2.427 (1.255) Reisenden ein.

In den Jugendherbergen waren 5.597 Jugendliche einquartiert, das waren um 1.959 weniger als im Mai 1964.

- - -

Gesperrt bis Sonntag, 27. Juni, 20 Uhr!

Rathaus-Empfang für Leichtathleten

=====

26. Juni (RK) Am Wochenende fand im Wiener Städtion die diesjährige Europacup-Qualifikation der Leichtathleten statt. Sonntag abend gab die Stadt Wien für die 140 Teilnehmer an diesem internationalen Bewerb einen Empfang in den Wappensälen des Rathauses.

Im Namen von Bürgermeister Marek hieß Stadtrat Maria Jacobi die Gäste herzlich willkommen und stellte fest, daß der internationalen Begegnung der Leichtathleten in unserer Stadt große Bedeutung zukommt, vor allem im Hinblick auf die Werbewirkung, die sie auf die Wiener Jugend ausübt. Darüber hinaus aber führt die im Auftrag des Europa-Komitees der "International Amateur Athletic Federation" (IAAF) vom Österreichischen Leichtathletik-Verband durchgeführte Veranstaltung den zahlreichen, diesem internationalen Verband angeschlossenen Ländern vor Augen, das Wien eine außerordentlich sportfreundliche Stadt ist, in der die Teilnahme an jedem Sportwettbewerb zum höchsten persönlichen Erlebnis wird.

- - -